

## Niederschrift

---

### Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Altenkirchen

---

**Sitzungstermin:** Mittwoch, 26.03.2025  
**Sitzungsbeginn:** 18:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 19:20 Uhr  
**Ort, Raum:** Versammlungsraum der Feuerwehr der Gemeinde Altenkirchen, Neue Straße 26 b, 18556 Altenkirchen

---

#### Anwesend

##### Vorsitz

Oliver Reken

##### Mitglieder

Rebecca Kretschmer

Matthias Lück

Doreen Machemehl

Frank Scheibe

Dirk Schröder

Udo Seelenbinder

Thesy Thesenvitz-Weiske

##### Protokollant

Susann Schulze

#### Gäste:

# Tagesordnung

## öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.01.2025
- 4 Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Beratung- und Beschlussfassung öffentlicher Teil
- 6.1 Information zur Feier des 20-jährigen Bestehens des Amtes Nord-Rügen und Aufforderung zur Nominierung von einer zu ehrenden Person in der Gemeinde 004.08.041/25
- 6.2 Zuweisung einer Sonderaufgabe "First Responder" an die Freiwillige Feuerwehr Altenkirchen 004.08.042/25
- 6.3 Abschluss eines Bewirtschaftungsvertrages mit der Gemeinde Dranske 004.08.043/25
- 7 Schließen der Sitzung öffentlicher Teil

## nicht öffentlicher Teil

- 8 Eröffnung des nicht öffentlichen Teiles der Sitzung
- 9 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.01.2025
- 10 Beratung- und Beschlussfassung nicht öffentlicher Teil
- 11 Speiseeisverkauf mit wechselndem Standort 004.08.044/25
- 12 Anfragen der Gemeindevertreter und Mitteilungen
- 13 Schließen der Sitzung nicht öffentlicher Teil

# Protokoll

## öffentlicher Teil

---

### **1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden, eröffnet um 19:30 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Das Gremium ist mit 8 Mitgliedern beschlussfähig.

---

### **2 Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Anträge auf Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor, die Tagesordnung wird einstimmig mit einstimmig ohne Enthaltung, bestätigt.

---

### **3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.01.2025**

Es gibt Änderungen/Ergänzungen:

Seite 6 TOP 6.2 – Änderung Datum auf 27.11.2024

Die Niederschrift vom 29. Januar 2025 wird einstimmig ohne Enthaltungen mit den vorgenannten Änderungen/Ergänzungen genehmigt

---

### **4 Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde**

Gemäß § 31 Abs. 1 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern sind in nicht öffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse spätestens in der nächsten öffentlichen Sitzung bekannt zu geben.

Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Altenkirchen vom 29. Januar 2025 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Einstellung eines Mitarbeiters/einer Mitarbeiterin für das zukünftige Fremdenverkehrsamt
- Einstellung eines Mitarbeiters für den geplanten Bauhof der Gemeinde Altenkirchen

Eine nicht öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses fand nicht statt.

Nach § 6 der Hauptsatzung hat der Bürgermeister Befugnisse im Rahmen der ihm übertragenen Wertgrenzen. Über die in diesem Rahmen getroffenen Entscheidungen hat der Bürgermeister die Gemeindevertretung zu informieren.

Im Rahmen dieser Befugnisse wurden keine Entscheidungen getroffen.

Des Weiteren berichtet Herr Reken über den weiteren Ausbau Breitbandes und Förderauftrag durch den ZWAR.

---

Guderitz die Arbeiten durch den Zwar sind ca. 3 Monate in Verzug.

Geschwindigkeitsreduzierung in Mattchoow ist bestätigt, Lankensburg ist noch offen und der Zebrastreifen an der Schule wird erst einmal zurückgestellt bis Anfang April. Hier gibt es eine neue Regelung.

Der Haushalt 2025/2026 wurde bestätigt.

---

## 5 Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesend.

---

## 6 Beratung- und Beschlussfassung öffentlicher Teil

---

### 6.1 Information zur Feier des 20-jährigen Bestehens des Amtes Nord-Rügen und Aufforderung zur Nominierung von einer zu ehrenden Person in der Gemeinde 004.08.041/25

Im Jahr 2025 begeht das Amt Nord-Rügen sein **20-jähriges Bestehen**. Zu diesem besonderen Anlass wird am **08. Oktober 2025** eine feierliche Veranstaltung in der **Ostseehalle Glowé** stattfinden.

Ziel dieser Veranstaltung ist es, die Entwicklung unseres Amtes in den vergangenen zwei Jahrzehnten zu würdigen, den Zusammenhalt unserer Gemeinden zu stärken und insbesondere herausragendes bürgerschaftliches Engagement zu ehren.

#### **Veranstaltungsdetails:**

**Ort:** Ostseehalle Glowé

**Beginn:** 11:00 Uhr

#### **Programm:**

Das genaue Veranstaltungsprogramm wird derzeit noch erarbeitet. Vorgesehen ist jedoch, dass alle Gemeinden in Bild und Schrift präsentiert werden, um ihre individuellen Entwicklungen und Besonderheiten hervorzuheben. Zudem wird es einen Rückblick auf 20 Jahre Amt Nord-Rügen sowie einen Ausblick auf zukünftige Entwicklungen geben.

Ergänzt wird das Programm durch kulturelle Beiträge mit musikalischer Untermalung. Der Abend soll gesellig ausklingen und bei Musik und Tanz abgerundet werden.

#### **Aufruf zur Nominierung zu ehrender Bürgerinnen und Bürger**

Im Rahmen der Feierlichkeiten sollen Bürgerinnen und Bürger aus unseren Gemeinden geehrt werden, die sich in besonderer Weise um das Gemeinwohl verdient gemacht haben. Die Ehrung soll engagierten Persönlichkeiten zugutekommen, die sich durch außergewöhnlichen Einsatz in folgenden Bereichen hervorgetan haben:

- Langjähriges ehrenamtliches Engagement in Vereinen, Feuerwehren oder sozialen Initiativen
- Herausragender Einsatz für das kulturelle, soziale oder wirtschaftliche Leben in der Gemeinde
- Besondere Verdienste um die Entwicklung der Region oder das Gemeinwohl im Amt

## Nord-Rügen

Hiermit werden die Gemeinden gebeten, einen geeigneten Vorschlag für je eine zu ehrende Person aus ihrer Gemeinde zu erarbeiten und diese bis **31.07.2025** an [m.habersaat@amt-nord-ruegen.de](mailto:m.habersaat@amt-nord-ruegen.de) zu übermitteln oder im Amt abzugeben.

Herr Reken bittet die Gemeindevertretung, bis zur nächsten Sitzung Vorschläge zu unterbreiten.

---

### 6.2 Zuweisung einer Sonderaufgabe "First Responder" an die Freiwillige Feuerwehr Altenkirchen

004.08.042/25

Neben der regulären Einsatzbereitschaft zur Bewältigung der Aufgaben nach Brandschutz- und Feuerwehrgesetzen möchten die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen eine zusätzliche Einheit, eine sogenannte „First-Responder-Einheit“ bilden, die spezielle Aufgaben übernehmen. Üblich sind hier Aufgaben im Rettungsdienstbereich. Damit eine versicherte Tätigkeit vorliegt, die durch die Feuerwehr-Unfallkasse (HFUK) abgedeckt ist, muss die Gemeindevertretung diesbezüglich eine Entscheidung treffen. Die First Responder Ausbildung sollten mindestens 3 bis 5 Kameraden absolvieren, damit immer einer der Kameraden verfügbar ist. Wie hoch die Kosten für die Ausbildung, Ausstattung und Folgekosten sind, steht noch nicht fest. Zudem müssen personell durch die Kameraden der FFW Altenkirchen die 3. Pflichtaufgaben der Gemeinde Altenkirchen sichergestellt werden: 1. der allgemeine Brandschutz in der Gemeinde Altenkirchen, 2. den Katastrophenschutz mit 2. Fahrzeugen zu besetzen und 3. die Drehleiter zu besetzen.

Herr Reken und Herr Schröder erläutern die Beschlussvorlage und den Hintergrund,

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Altenkirchen beschließt der Sonderaufgabe „First Responder“ für die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen zuzustimmen.

Ausgeschlossen ist/sind:

<b>Abstimmungsergebnisse</b>				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
8	8	0	0	0

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 der KV M-V

---

### 6.3 Abschluss eines Bewirtschaftungsvertrages mit der Gemeinde Dranske

004.08.043/25

Die Gemeinde Altenkirchen hat zum Jahresende 2024 die Berechtigung zur Erhebung einer Kurabgabe erlangt und eine entsprechende Kurabgabesatzung erlassen. Das Regenbogen Camp Nonnevitz erstreckt sich sowohl über das Gemeindegebiet von Dranske als auch über das Gemeindegebiet von Altenkirchen. Um eine einheitliche Verwaltung und Bewirtschaftung des Strandabschnitts sicherzustellen, wurde ein Bewirtschaftungsvertrag mit der Gemeinde Dranske ausgearbeitet.

Der Vertrag regelt insbesondere:

1. **Sicherung und Bewirtschaftung des Badebetriebes** für die im Bereich der Gemeinde Altenkirchen gelegenen Strandabschnitte.

2. **Einziehung der Kurabgabe** von Gästen des Regenbogen Camps Nonnevitze und deren Abführung an die Gemeinde Altenkirchen.
3. **Vergütung der Leistungen** der Gemeinde Dranske durch die Gemeinde Altenkirchen.

Der Bewirtschaftungsvertrag hat eine Laufzeit vom 01.01.2025 bis zum 31.12.2027 und verlängert sich stillschweigend um jeweils ein Jahr, sofern keine fristgerechte Kündigung erfolgt. Die entstehenden Kosten für die Gemeinde Altenkirchen belaufen sich auf 50 % der entstandenen Bewirtschaftungskosten, die vierteljährlich abgerechnet werden. Die Kurabgabe wird zu gleichen Teilen zwischen beiden Gemeinden aufgeteilt.

Die Verwaltung empfiehlt den Abschluss dieses Vertrages, um eine effektive und gerechte Bewirtschaftung des betroffenen Strandabschnitts zu gewährleisten.

**Finanzielle Auswirkungen:**

- Jährliche Kosten: 50 % der entstandenen Bewirtschaftungskosten
- Einnahmen aus der Kurabgabe: 50 % der von den Gästen des Regenbogen Camps erhobenen Abgabe

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Altenkirchen beschließt den Abschluss des Bewirtschaftungsvertrages mit der Gemeinde Dranske zur gemeinsamen Bewirtschaftung des Strandabschnitts am Regenbogen Camp in Nonnevitze. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Maßnahmen zur Umsetzung des Vertrages zu ergreifen.

Ausgeschlossen ist/sind:

<b>Abstimmungsergebnisse</b>				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
8	8	0	0	0

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 der KV M-V

---

**7 Schließen der Sitzung öffentlicher Teil**

Der Bürgermeister beendet um 19:04 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Vorsitz:

Protokollant:

\_\_\_\_\_  
Oliver Reken

\_\_\_\_\_  
Susann Schulze